

4

✻ ✻ ✻ ✻

sehen, das Nöthige verändern, das Fehlerhafte ergänzen, und vornehmlich auf eine Uebereinstimmung mit dem römischen Rechte ihre Aufmerksamkeit richten mußten.

§. 6.

Wie nun sein Absehen einzig und allein darauf gerichtet war, wie er sein Land glücklich und seine Regierung merkwürdig machen möchte; so entschloß er sich zu dem wichtigen Baue der Augustusburg. Denn ich halte gänzlich dafür, daß die Aufführung nützlicher Gebäude, und die Verwendung gewisser vorher wohl überschlagenen Summen, die erlaubteste, ja wohl nützlichste Verschwendung könne genennet werden. Denn viele müßige Hände werden dabey beschäftigt, und die Nahrung kommt bey arbeitsamen Unterthanen in Gang. Die nähere Veranlassung zu diesem Baue wollen wir im andern Capitel genauer betrachten.

§. 7.

Es liegt aber dieses Schloß in dem Marggrafthum Meissen, und dessen Erzgebürgischen Creise. Das Amt, welches noch heutiges Tages auf selbigem ist, führt davon den Nahmen des Amts Augustusburg. Unter der Eleuatione poli secundum latitudinem liegt es 50 Grade und 54 Minuten, und secundum longitudinem 35 Grade und 47 Minuten. Der überaus hohe Berg, worauf dieses Schloß gegründet ist, giebt ihm einen sehr prächtigen Prospect. Er ist zwar oben nicht breit, doch kann man um das ganze Schloß herum gehen, reiten und fahren, und gehen nicht mehr als zwey Fahrwege hinauf. Gegen Mitternacht und Morgenwärts liegt unterm Schloße am Berge herum, ein Städtlein gleiches Nahmens Augustusburg, welches aber mehrentheils von dem alten Schlosse Schellenberg, Städtlein Schellenberg genannt wird. Aus selbigem gehet man gegen Mitternacht über den Schloßberg durch das untere Thor über eine gewölbte Brücke in den Schloßhof; und gegen Morgen über einen Berg herauf durch das hintere und sogenannte schwarze Thor in das Hinergebäude. Der Berg, worauf das Schloß liegt, ist gegen Mitternacht und Morgen mit dem vorbenannten Städtlein besetzt. Gegen Mittag und Abend aber mit einem Walde bewachsen, welcher die Mörbitz genennet wird.

§. 8.

Dieser Berg ist gleichsam der Mittelpunkt so vieler volkreichen Städte, Flecken und Dörfer, die umher liegen, als z. E. Dederan, Freyberg, Frauenstein, Lengefeld, Zöblitz, Marienberg, Zschopau, Wolfenstein, Annaberg, Scheibenberg, Schwarzenberg, Schneeberg, Löbnitz, Zwitzkau, Chemnitz, Frankenberg, Mitweyde, Rochlitz; die Schlöffer, Rauenstein,